DE : DEUTSCH

SICHERHEITSDATENBLATT

Erfüllt Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II, abgeändert gemäß Verordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktidentifikator

: B13184567

Produktname

: Voltabas 0302

Produkttyp

: Flüssigkeit.

Andere

: Nicht verfügbar.

Identifizierungsarten

Ausgabedatum/

: 19 April 2024

Überarbeitungsdatum

Version

: 2.01

Datum der letzten Ausgabe : 19 April 2024

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte

: Beschichtungskomponente.

Verwendungen

Verwendungen von denen : Nicht für den Verkauf an oder die Verwendung durch Verbraucher bestimmt.

abgeraten wird

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Axalta Coating Systems Germany GmbH & Co. KG

Christbusch 25 DE 42285 Wuppertal +49 (0)202 529-0

E-Mail-Adresse der

sds-competence@axalta.com

verantwortlichen Person

für dieses SDB

1.4 Notrufnummer

Nationale Beratungsstelle/Giftzentrum

Telefonnummer

+49 (0)551 38 31 80

Lieferant

+49 (0)202 2530-6655

Ausgabedatum: 4/19/2024

Version: 2.01 1/16 DE : DEUTSCH Voltabas 0302 B13184567

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Das Produkt entspricht den Kriterien für PBToder vPvB-Stoffen gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 : Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.

Andere Gefahren, die zu keiner Einstufung führen

: Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische	: Gemisch				
Name des Produkts /	Identifikatoren	%	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte,	Тур
innaitsstons				M-Faktoren und ATEs	
Poly(oxy-1,2-ethandiyl), alpha-hydro-omega-[(1-oxo- 2-propen-1-yl)oxy]-, Ether mit 2-Ethyl-2- (hydroxymethyl) -1,3-propandiol (3:1)	REACH #: 01-2119489900-30 EG: 500-066-5 CAS: 28961-43-5	≥10 - <25	Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Chronic 3, H412	-	[1]
			Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H- Sätze.		

Es sind keine zusätzlichen Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind, PBT- oder vPvB-Stoffe bzw. gleichermaßen bedenkliche Stoffe sind oder welche einen Arbeitsplatzgrenzwert haben und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.

Typ

[1] Stoff wurde als physikalisch, gesundheits- oder umweltgefährdend eingestuft Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemein	Bei Auftreten von Symptomen oder bei allen Zweifelsfällen einen Arzt aufsuchen. Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewußtlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.
Augenkontakt	Kontaktlinsen entfernen, Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.
Inhalativ	An die frische Luft bringen. Person warm und ruhig halten. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten.
Hautkontakt	Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Haut gründlich mit Seife und Wasser reinigen oder zugelassenes Hautreinigungsmittel verwenden. Lösemittel oder Verdünner NICHT verwenden.
Verschlucken	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Person warm und ruhig halten, KEIN Erbrechen herbeiführen.

Version: 2.01

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Тур	Exposition	Wert	Population	Wirkungen
Poly(oxy-1,2-ethandiyl), alpha-hydro- omega-[(1-oxo-2-propen-1-yl)oxy]-, Ether mit 2-Ethyl-2-(hydroxymethyl) -1,3-propandiol (3:1)	DNEL	Langfristig Inhalativ	0.912 ppm	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	Langfristig Dermal	1.6 mg/kg bw/Tag	Arbeiter	Systemisch
	DNEL DNEL	Langfristig Inhalativ Langfristig Dermal	_	Arbeiter Arbeiter	Örtlich Systemisch
	DNEL	Langfristig Inhalativ	37 mg/m³	Arbeiter	Systemisch

PNECs

Es liegen keine PNECs-Werte vor.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen : Für ausreichende Lüftung sorgen. Wo vernünftigerweise praktikabel kann dies durch lokale Absaugung und einer guten allgemeinen Entlüftung geschehen. Falls dies nicht ausreicht,um die Partikel- und Lösemitteldampfkonzentration unter den Arbeitsplatz- Grenzwerten zu halten, muß ein geeigneter Atemschutz getragen werden.

Individuelle Schutzmaßnahmen

Hygienische Maßnahmen

: Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht. Geeignete Methoden zur Beseitigung kontaminierter Kleidung wählen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Arbeitsbereichs Augenspülstationen und Sicherheitsduschen vorhanden sind.

Augen-/Gesichtsschutz

: Zum Schutz gegen Spritzer Schutzbrille tragen.

Hautschutz

Handschutz

Es gibt kein einziges Handschuhmaterial oder eine Kombination aus Materialien, die unbegrenzten Widerstand gegenüber einzelnen Chemikalien oder Kombinationen von Chemikalien geben können.

Der Durchbruch Zeitpunkt muss grösser sein als die Nutzungsdauer des Produktes.

Die vom Handschuhhersteller bereitgestellten Anweisungen und Informationen über den Gebrauch, die Lagerung, Wartung und den Austausch müssen befolgt werden.

Handschuhe müssen regelmäßig und bei jedem Anzeichen einer Beschädigung des Handschuhmaterials ausgetauscht werden.

Immer sicherstellen, dass die Handschuhe fehlerfrei sind und korrekt aufbewahrt und vewendet werden.

Die Leistung oder Wirksamkeit der Handschuhe kann sich durch physikalische und chemische Beschädigung und schlechte Wartung vermindern.

Für alle unbedeckten Körperteile geeignete Hautschutzsalbe verwenden; nicht nach einer eingetretenen Exposition verwenden.

Handschuhe

: Dauer / Durchbruchzeit: <1 Stunde,

Handschuhmaterial: NBR, Nitrilkautschuk, Materialstärke als Spritzschutz:

mindestens 0,2 mm, (EN374)

Handschuhmaterial: NBR, Nitrilkautschuk, Materialstärke für kurzfristigen Kontakt:

mindestens 0,5 mm, (EN374)

DE: DEUTSCH Voltabas 0302 B13184567

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften

Nicht anwendbar.

11.2.2 Sonstige Angaben

Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Für das Gemisch selbst liegen keine Daten vor. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Das Gemisch wurde gemäß der Summationsmethode der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) beurteilt und wird nicht als umweltgefährdend eingestuft, allerdings enthält es (eine) umweltgefährdende Substanz (en). Für Einzelheiten hierzu siehe Artikel 3.

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Exposition
Poly(oxy-1,2-ethandiyl), alpha-hydro-omega-[(1-oxo- 2-propen-1-yl)oxy]-, Ether mit 2-Ethyl-2- (hydroxymethyl) -1,3-propandiol (3:1)	Akut LC50 1.95 mg/l Frischwasser	Fisch	96 Stunden
	Akut NOEC 0.289 mg/l	Algen	72 Stunden

Schlussfolgerung / Zusammenfassung

: Nicht verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Resultat	Dosis	Inokulum
Poly(oxy-1,2-ethandiyl), alpha-hydro-omega-[(1-oxo- 2-propen-1-yl)oxy]-, Ether mit 2-Ethyl-2- (hydroxymethyl) -1,3-propandiol (3:1)	OECD 301B Ready Biodegradability - CO ₂ Evolution Test	60 % - Leicht - 28 Tage	-	-

Schlussfolgerung / Zusammenfassung

: Nicht verfügbar.

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Aquatische Halbwertszeit	Photolyse	Biologische Abbaubarkeit
Poly(oxy-1,2-ethandiyl), alpha-hydro-omega-[(1-oxo- 2-propen-1-yl)oxy]-, Ether mit 2-Ethyl-2- (hydroxymethyl) -1,3-propandiol (3:1)	-	-	Leicht

12.3 Bioakkumulationspotenzial



250438



Ergebnisse für 250438-P1, <Voltabas 0302 "Anlage">

Tabelle 2: 250438-P1, flüchtige Verbindungen (VOC und SVOC)

CAS-Nr.	Bezeichnung der flüchtigen Verbindungen	Einstufung VOC / SVOC	250438-P1; <voltabas "anlage"="" 0302=""> Flüchtige Bestandteile; Masse-[%] ¹⁾</voltabas>
100-42-5	Styren	VOC	1,0 ± 0,07
13475-82-6	2,2,4,6,6-Pentamethylheptan	VOC	0,3 ± 0,02
811-7:3-3	Dicumylperoxid (Härter f. ungesättigte PE-Harze)	VOC	0,4 ± 0,01
37275-49-3	Hydroxydicyclopentadien	VOC	1,2 ± 0,07
97-90-5	Ethylendimethacrylat (Vernetzer)	VOC	0,6 ± 0,03
2358-84-1	Diethylenglycol Dimethacrylat	SVOC	1,6 ± 0,40
109-16-0	Triethylenglycol Dimethacrylat	SVOC	3,1 ± 1,23
109-17-1	Tetraethylenglycol Dimethacrylat	SVOC	2,6 ± 1,53

¹⁾ Quantifizierung über DEA-Äquivalente

Zur Einstufung und Kennzeichnung der flüchtigen Stoffe von 250438-P1 gemäß europäischer Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, der sogenannten CLP-Verordnung, siehe Tabelle 3.

Tabelle 3: 250438-P1; Einstufung und Kennzeichnung der flüchtigen Verbindungen

CAS	Substanzname	Gefahrenklassen- und Gefahrenkategoriecode	Gefahrenhinweiscode
		Flam. Liq. 3	H226
		Skin Irrit. 2	H315
100-42-5	Styren	Eye Irrit. 2	H319
100-42-5	Styleti	Acute Tox. 4 *	H332
		STOT RE 1	H372 (Hörorgan)
		Repr. 2	H361d
	2,2,4,6,6-	Flam. Liq. 3	H226
13475-82-6	Pentamethylheptan	Asp. Tox. 1	H304
	remainethytheptan	Aquatic Chronic 4	H413
		Org. Perox. F	H242
	Dicumylperoxid	Skin Irrit. 2	H315
80-43-3	(Härter f. ungesättigte PE- Harze)	Eye Irrit. 2	H319
		Aquatic Chronic 2	H411
		Repr. 1B	H360D
		Skin frrit. 2	H315
37275-49-3	Hydroxydicyclopentadien	Eye Irrit. 2	H319
07270 47 0	Trydroxydicyctopentadien	STOT SE 3	H335, (Atmungssystem, Inhalation)
97-90-5	Ethylendimethacrylat	Skin Sens. 1	H317
77-70-5	(Vernetzer)	STOT SE 3	H335



250438



CAS	Substanzname	Gefahrenklassen- und Gefahrenkategoriecode	Gefahrenhinweiscode
2358-84-1 Diethylenglycol Dimeth- acrylat	Skin Sens. 1	H317	
	acrylat	Aquatic Chronic 3	H412
109-16-0	Triethylenglycol Dimeth- acrylat	Skin Sens. 1B	H317
109-17-1	Tetraethylenglycol Di- methacrylat	keine Klassifizierung	



250438



Ergebnisse für 250438-P2, <Voltatex>

Tabelle 4: 250438-P2, flüchtige Verbindungen (VOC und SVOC)

CAS-Nr.	Bezeichnung der flüchtigen Verbindungen	Einstufung VOC / SVOC	250438-P2; <voltatex> Flüchtige Bestandteile; Masse-[%] ¹⁾</voltatex>
100-41-4	Ethylbenzen	VOC	0,05 ± 0,001
106-42-3	p-Xylen	VOC	0,21 ± 0,007
95-47-6	o-Xylen	VOC	0,09 ± 0,009
108-32-7 13475-82-6	Propylencarbonat und 2,2,4,6,6-Pentamethylheptan (Überlagerung)	VOC	0,30 ± 0,018
108-67-8	Mesitylen	VOC	0,07 ± 0,004
78-40-0	Triethylphosphat (Katalysator)	VOC	0,12 ± 0,007
29138-94-1	Pentadecan, 2-methyl-2-phenyl-	VOC	0,15 ± 0,003
119-61-9	Benzophenon (Photoinitiator)	SVOC	0,24 ± 0,004
15458-48-7	1,2,3,6-Tetrahydro-Phthalimid	SVOC	1,13 ± 0,099
??	?? Keine sichere qual. Analyse (kleiner 60%)	SVOC	0,09 ± 0,005
??	?? Keine sichere qual. Analyse (kleiner 60%)	SVOC	0,07 ± 0,009
??	?? Keine sichere qual. Analyse (kleiner 60%)	SVOC	0,68 ± 0,055
??	?? Keine sichere qual. Analyse (kleiner 60%)	SVOC	0,06 ± 0,004
??	?? Keine sichere qual. Analyse (kleiner 60%)	SVOC	0,06 ± 0,003

¹⁾ Quantifizierung über DEA-Äquivalente



250438



Zur Einstufung und Kennzeichnung der flüchtigen Stoffe von 250438-P2 gemäß europäischer Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) siehe Tabelle 5.

Tabelle 5: 250438-P2; Einstufung und Kennzeichnung der flüchtigen Verbindungen

CAS	Substanzname	Gefahrenklassen- und Gefahrenkategoriecode	Gefahrenhinweiscode
		Flam. Liq. 2	H225
100-41-4	Ethylhonean	Acute Tox. 4 *	H332
100-41-4	Ethylbenzen	Asp. Tox. 1	H304
		STOT RE 2	H373 (Hörorgan)
		Flam. Liq. 3	H226
106-42-3	p-Xylen	Acute Tox. 4 *	H312
100-42-5	p-Ayteri	Skin Irrit. 2	H315
		Acute Tox. 4 *	H332
		Flam. Liq. 3	H226
95-47-6	o-Xylen	Acute Tox. 4 *	H312
75-47-6		Skin Irrit. 2	H315
		Acute Tox. 4 *	H332
108-32-7	Propylencarbonat	Eye Irrit. 2	H319
	2,2,4,6,6-Pentamethyl-	Flam. Liq. 3	H226
13475-82-6	heptan	Asp. Tox. 1	H304
		Aquatic Chronic 4	H413
	Mesitylen	Flam. Liq. 3	H226
108-67-8	(1,3,5-Trimethylbenzen)	STOT SE 3	H335
		Aquatic Chronic 2	H411
78-40-4	Triethylphosphat, (Katalysator)	keine Klassifizierung	
29138-94-1	Pentadecan, 2-methyl- 2-phenyl-	keine Klassifizierung	
119-61-9	Benzophenon, (Photoinitiator)	Carc. 1B	H350
15458-48-7	1,2,3,6-Tetrahydro- Phthalimid	keine Klassifizierung	